

Neue Mehrzweckhalle

Die Planungen für den Umbau und die Erweiterung der Drei-Feld-Tennishalle an der Großenseer Straße zu einer Sport-Multifunktionshalle gehen Schritt für Schritt voran. Nachdem in einer europaweiten Ausschreibung das Architekturbüro Voßgrag aus Lübeck als Planungsbüro gewonnen wurde, begann der Bau- und Umweltausschuss mit der konkreten Planung.

Ein erster Entwurf nach den Vorstellungen des Ausschusses sah drei Sporthallenfelder, die Unterbringung des Sportlerheims, einiger Funktionsräume und die Möglichkeit vor, Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Personen in der Halle durchzuführen. Die dafür errechneten Baukosten betragen allerdings 12,3 Mio Euro. Das war bei weitem zu viel, trotz der Förderung durch den Bund in Höhe von 1,52 Mio. Euro. Deswegen wurde abgespeckt und ein Entwurf in Auftrag gegeben, der nun nur noch 6,3 Mio. Euro kosten soll. Dieser sieht den Neubau einer für den Schulsport geeigneten Zwei-Feldhalle mit Sportlerheim vor. In der ersten Augustsitzung des Bau- und Umweltausschusses soll der Entwurf vorgestellt und beraten werden.

Informiert sein und mitreden - Sitzungsunterlagen der Gemeinde

Interessiert Sie, was in den Gremien beraten wird? Die Sitzungstermine und alle Unterlagen der Gemeindevertretung und der Fachausschüsse finden Sie im Bürgerinformationssystem der Gemeinde auf der Homepage unter www.trittau.de



Mit der Sonne im Tank: E-Dienstwagen der Gemeinde

Der Fuhrpark der Gemeindeverwaltung Trittau wurde Ende November durch einen elektrisch angetriebenen Renault Zoe erweitert. Damit leistet die Gemeinde einen Beitrag zur klimafreundlichen Mobilität. Aufgetankt wird der Kleinwagen an der neu errichteten Ladestation auf dem Parkplatz der Gemeindeverwaltung. Der Strom wird dabei von der Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Verwaltungsgebäudes generiert, so dass alle anstehenden Dienstwege mit lokalem, grünem Strom zurückgelegt werden können. Damit können auch die etwas längeren Strecken problemlos bewältigt werden, und es ist auch für die kalten und regnerischen Tage eine gute Alternative zu den Dienstfahrrädern der Gemeinde.



Aktuelles aus dem Freibad

Angepasste Öffnungszeiten

Seit Mitte Mai hat das Freibad wieder geöffnet. Da wie überall in Deutschland Fachkräfte fehlen, mussten die Öffnungszeiten leider etwas reduziert werden. Sie lauten jetzt: *Dienstag 13-18 Uhr, Mittwoch 6:30-18 Uhr, Donnerstag 9-20 Uhr, Freitag 11-20 Uhr, Samstag 11-20 Uhr, Sonntag 11-18 Uhr.* Die Gemeinde ist nach wie vor auf der Suche nach Fachkräften. Sollten diese gefunden werden, werden die Öffnungszeiten wieder erweitert.

Neuer Kioskpächter

Für das leibliche Wohl der Freibadgäste sorgt seit Anfang dieser Saison mit Marc Alexander Hilger ein neuer Kioskpächter. Der Kiosk bietet neben Eis und kühlen Getränken auch ein kleines feines Speisenangebot und natürlich auch die berühmten Freibad-Pommes. Außerdem sind Snack- und Kaffee-Automaten aufgestellt worden, um ein erweitertes Angebot zu schaffen.

Kassenautomat kommt

In naher Zukunft soll der Eintrittskartenverkauf im Freibad über einen Kassenautomaten erfolgen. Dies hatte der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss beschlossen. Der Kassenautomat ist schon lange bestellt, doch leider gibt es hier wie bei so vielen Dingen zur Zeit Lieferschwierigkeiten. Solange erfolgt der Verkauf der Eintrittskarten noch per Hand über den neugestalteten Infotresen.

Anspruch auf Wohngeld und das Bildungs- und Teilhabepaket + einen einmaligen Heizkostenzuschuss

Das Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zur Wohnungsmiete (Mietzuschuss) oder zu den Kosten des selbst genutzten Wohneigentums (Lastenzuschuss) für Bürger, die aufgrund eines geringen Einkommens die Wohnkosten nur knapp decken können. Sie haben Anspruch auf die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes, wenn Sie einen positiv beschiedenen Wohngeldbescheid haben oder Kinderzuschlag für Ihre Kinder beziehen. Empfängerinnen und Empfänger von Wohngeldleistungen, die in den Monaten Oktober 2021 bis März 2022 für mindestens einen Monat Wohngeld bezogen haben, erhalten einen einmaligen Heizkostenzuschuss. Die Höhe des Heizkostenzuschusses richtet sich nach der Anzahl der bei der Wohngeldbewilligung berücksichtigten Haushaltsmitglieder. Es wird eine automatische Auszahlung erfolgen – ein Antrag muss nicht gestellt werden.

Für nähere Informationen zum Wohngeld und den Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf. Die Wohngeldstelle erreichen Sie telefonisch: 04154-8079-19 und 04154-8079-46.

Ukraine-Krieg: Hilfe für Geflüchtete

Unmittelbar nach Kriegsbeginn in der Ukraine hat die Gemeindeverwaltung Trittau damit begonnen, weitere Unterkünfte für Geflüchtete zu schaffen. Die Hilfsbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger und von Vereinen und Verbänden war dabei enorm: schon nach dem ersten Aufruf von Amt und Gemeinde am 3. März haben sich sehr viele Menschen gemeldet, die Wohnungen oder Zimmer angeboten haben oder einfach nur helfen wollten. Vielen Dank dafür!



Mittlerweile konnten wir Dank dieser großartigen Hilfsbereitschaft und dem tatkräftigen Team der Gemeindeverwaltung vielen Menschen aus der Ukraine Schutz und Unterkunft bieten. Die Unterbringung erfolgt amtsweit, da hier die Zuständigkeit beim Amt Trittau liegt. Mit Stand 31.05.2022 sind im Amt Trittau 218 ukrainische Geflüchtete untergebracht, 135 von ihnen alleine in der Gemeinde Trittau. Die Unterbringung der Geflüchteten konnte zunächst auch durch viele private Zimmerangebote sichergestellt werden. Es gab sogar weitaus mehr Meldungen privater Gastgeber als Geflüchtete, so dass viele Privatzimmer nicht in Anspruch genommen werden mussten. Waren zu Beginn der Ukrainehilfe noch ungefähr 75% der Geflüchteten privat untergebracht, so sind es zum jetzigen Zeitpunkt noch in etwa 25%, da das Amt dank der Miet- und Kaufangebote den Anteil an amtseigenen Unterkünften aufstocken konnte. Einige Geflüchtete wohnen aber auch fest bei Verwandten.

Unsere Trittauer BrückenKita „Kolibri“ (Bundesförderprogramm Kita-Einstieg) konnte sofort Kapazitäten schaffen und begleitet nun insgesamt 16 Kinder, die keinen Kindergartenplatz haben. Von diesen kommt etwas mehr als die Hälfte aus der Ukraine. Zusätzlich werden in der BrückenKita auch etwa 40 der erwachsenen Geflüchteten beim Erlernen erster deutscher Sprachkenntnisse unterstützt. Die der Gemeinde Trittau übergebenen Spenden wurden für Unterrichtsmaterialien und einzelne Bedarfe Geflüchteter verwendet, für die es aus gesetzlichen Mitteln keine Finanzierungsmöglichkeit gab. Zudem unterstützen viele Organisationen und Verbände, wie z.B. die

Trittauer Kirchen oder das Rote Kreuz, die Geflüchteten. An dieser Stelle sei noch einmal allen gedankt, die geholfen haben und helfen. Dies ist eine große Stütze für die Geflüchteten.

Fast ein Drittel der Geflüchteten sind Kinder. Mit vereinten Kräften der Schulen, Lehrenden und der Verwaltung konnten nach den Osterferien alle schulpflichtigen Kinder aus der Ukraine an den Schulen im Amtsgebiet einen Schulplatz erhalten. Nicht vergessen werden sollte, dass leider auch zahlreiche Menschen aus anderen Ländern der Welt notleiden und ihre Heimat verlassen und fliehen mussten. Auch Ihnen geben wir Schutz und Unterkunft. In den Notunterkünften des Amtes sind 156 von Ihnen untergebracht (92 in Trittau), 174 leben in eigenem Wohnraum (114 in Trittau). Anders als die Geflüchteten aus der Ukraine ist nicht allen Asylbewerbern die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit gestattet, weil sie auf ihre Anerkennung warten müssen.

#LeaveNoOneBehind

Reinigungspflicht für Gehwege Lebenswichtig: Hydranten freischneiden!

Fast alle Trittauer Grundeigentümer sind nach der Straßenreinigungssatzung dazu verpflichtet, auf der Frontlänge ihrer Grundstücke Gehwege und zum Teil auch Fahrbahnen zu reinigen. Die Reinigungspflicht umfasst die Säuberung einschließlich der Beseitigung von Abfällen geringen Umfangs.



Wildwachsende Kräuter sind zu entfernen, wenn dadurch der Straßenverkehr behindert, die nutzbare Breite von Geh- und Radwegen eingeschränkt wird oder wenn die Kräuter die Straßenbeläge schädigen. Nicht vergessen werden dabei darf, die Hydrantenschilder freizuschneiden. Diese sind im Notfall lebenswichtig, denn sie zeigen unserer Freiwilligen Feuerwehr die Lage der nächsten Hydranten an. Die Straßenreinigungssatzung findet sich unter Ortsrecht/Satzungen auf der Homepage der Gemeinde.

Sommerferien-Schließung der Arno Surminski Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei bleibt vom 11.07.- 22.07.2022 geschlossen.

Ab Montag, dem 25.07. Sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da:

Montag + Freitag 15-18 Uhr, Dienstag 16-19 Uhr, Mittwoch + Donnerstag 9-12 Uhr

Für den Zeitraum der Schließung fallen keine Versäumnisgebühren an. Die Leihfristen werden entsprechend verlängert.



Bürgerbrief

Offizielle Mitteilungen und Informationen der Gemeinde Trittau
Ausgabe Juli 2022



Liebe Trittauerinnen und Trittauer,

es ist schon etwas länger her, dass der letzte Bürgerbrief veröffentlicht wurde. Seitdem ist viel passiert in Trittau, und deswegen ist dieser Bürgerbrief mit sechs Seiten ein außergewöhnlich seitenstarkes Exemplar.

Ausführlich berichten wir unter anderem darüber, wie Amt und Gemeinde Trittau die Unterbringung und Integration der ukrainischen Geflüchteten bewerkstelligen. Bisher haben Sie eher wenig darüber in den Zeitungen und sozialen Medien lesen können. Wir haben das bewußt so gehalten, denn das Handeln und Helfen stand und steht im Vordergrund. Und das klappt sehr gut - dank dem tatkräftigen Team der Gemeindeverwaltung und der großen Hilfe und Solidarität von Ihnen allen. Es war und ist großartig: So viele von Ihnen haben Menschen bei sich zu Hause aufgenommen, Wohnungen angeboten, gespendet oder in

anderer Art und Weise geholfen. Dafür bedanke ich mich herzlich im Namen der Gemeinde!

Nach den letzten zwei Jahren sehnen wir uns nun wohl alle wieder nach etwas "Normalität". Aber die gegenwärtigen Ereignisse wie Corona, Ukrainekrieg, Inflation, Rohstoffknappheit oder Arbeitskräftemangel zeigen, dass die Krisen uns noch einige Zeit begleiten werden. Lassen Sie uns dabei nicht vergessen, dass es uns angesichts von Krieg oder Hunger in anderen Teilen der Welt und Europas doch eigentlich gut geht. Wertschätzen wir das, was wir hier in Deutschland und Trittau haben. Und lassen Sie uns weiter zusammen stehen! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommerferienzeit!

Herzliche Grüße, Ihr Oliver Mesch (Bürgermeister)

Neue Schulkindbetreuung im „Gelben Haus“

Es wird eine neue nachschulische Betreuungseinrichtung geschaffen: Das „Gelbe Haus“. Denn die Nachfrage nach Betreuung der Schulkinder nach der Schule wird immer größer. Ende letzten Jahres zeichnete sich ab, dass die „Blauen Häuser“ des Schulverbandes die Nachfrage nicht mehr befriedigen können. Deswegen hatte die Gemeinde kurzerhand die Möglichkeit beim Schopfe ergriffen, und das dem Schulgelände benachbarte Grundstück Im Raum 21 erworben. Hier soll nun eine gemeindeeigene nachschulische Betreuungseinrichtung entstehen. Nach intensiver Beratung der Gremien sollen zunächst Container, auf dem Grundstück als Betreuungsräume aufgestellt werden. Die zwei sich auf dem Grundstück befindenden Häuser werden für eine Übergangszeit zur Unterbringung ukrainischer Geflüchteter genutzt. Für die provisorische Aufstellung der Container hat sich die Gemeinde entschieden, weil ein großer Zeitdruck besteht und parallel zur Aufstellung der Container ein neues großes Gebäude auf dem Grundstück



Kinderferienprogramm für die Sommerferien 2022

Die Gemeinden des Amtes Trittau bieten auch in diesem Jahr wieder ein gemeinsames Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche an. Noch nie hat es beim Ferienprogramm aller Amtsgemeinden so viele Angebote gegeben wie in diesem Jahr: 80 Aktionen werden von vielen ehrenamtlich tätigen Menschen in

Vereinen oder als Privatpersonen organisiert und durchgeführt! Das Programmheft wurde auf www.trittau.de veröffentlicht. Dort finden sich die Übersicht und die Anmeldemöglichkeiten. Viel Spaß, liebe Kinder!

Grundsteuerreform - bitte beachten!

Aufgrund der Grundsteuerreform sind EigentümerInnen eines Grundstücks verpflichtet, bis zum 31. Oktober 2022 eine Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts beim zuständigen Finanzamt einzureichen, in welcher sie Angaben zu ihrem Grundbesitz zum Stichtag 1. Januar 2022 machen. Grundsätzlich besteht die gesetzliche Pflicht zur elektronischen Erklärungsabgabe. Über „Mein ELSTER“ ist die elektronische Erklärungsabgabe ab dem 01. Juli 2022 kostenlos möglich.

Alle GrundstückseigentümerInnen in Schleswig-Holstein werden im Juni/Juli 2022 zusätzlich durch ein Informationsschreiben der Finanzverwaltung auf die Abgabepflichtung aufmerksam gemacht. Weitere Informationen zur Grundsteuerreform finden Sie unter www.schleswig-holstein.de/grundsteuer oder www.grundsteuerreform.de



Neue Kita an der Hamburger Straße



Der Bau der gemeindeeigenen Kita an der Hamburger Straße liegt gut im Zeitplan. Aktuell werden die Wände gestellt, es laufen die Maurer- und Betonarbeiten. Bis Ende September ist die Fertigstellung des Dachstuhls geplant, so dass dann das Richtfest stattfinden kann. Auch die Baukosten halten sich bisher im geplanten Bereich (4,4 Mio. Euro Gesamtkosten). Wenn es so weiter geht, kann der Betrieb im kommenden Jahr aufgenommen werden. Die Kita wird eine Kapazität für insgesamt sechs Gruppen haben, so dass die provisorische Krippe Zwergenfestung und die Kita Spatzennest darin aufgenommen werden können und noch zwei neue Gruppen geschaffen werden.

Neubau Aldi an der Schulstraße

Mit dem geplanten Neubau des Aldi-Marktes am Standort des ehemaligen Super-2000 an der Schulstraße wird in Kürze der letzte Baustein des Trittauer Nahversorgungskonzeptes umgesetzt werden. Die Gemeinde hatte für den Bau die 2. Änderung des Bebauungsplans 5 auf den Weg gebracht.

Für den Bau des Aldi-Marktes wird ein Teil der nördlichen Außenfläche der gemeindlichen Kita Spatzennest in Anspruch genommen werden. Im Gegenzug wird dem Spatzennest auf der anderen Seite des Grundstück Fläche als Ausgleich zur

Verfügung gestellt und von Aldi mit Spielgeräten versehen, so dass die Kinder weiter uneingeschränkt draußen spielen können. Wenn der Neubau der gemeindeeigenen Kita an der Hamburger Straße im kommenden Jahr fertiggestellt ist, wird das Spatzennest zusammen mit der Krippe Zwergenfestung dorthin umziehen. Was dann mit dem Kita-Grundstück in der Schulstraße passiert, ist noch nicht beschlossen worden.

Billewiesen werden ökologisch bewirtschaftet

Die Feuchtwiesen an der Bille zwischen dem alten Bahndamm und dem Klärwerk sind zum Großteil als Ausgleichsflächen in Gemeindeeigentum gekommen. Um hier das Extensivgrünland als Lebensraum zahlreicher Pflanzen- und Tierarten zu erhalten und einer Verbuschung entgegen zu wirken, wurde in Abstimmung mit dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, der Unteren Naturschutzbehörde und dem Deutschen Verband für Landschaftspflege ein Beweidungskonzept entwickelt. Drei großräumige Flächen wurden kürzlich deshalb eingezäunt und im Sommer werden diese abwechselnd mit Galloways eines Biolandhofs aus der Region beweidet.



B-Plan 60: Gemeinde plant Rettungszentrum

Die Gemeinde plant ein Rettungszentrum: einen gemeinsamen Standort für eine neue Feuerwache, Polizeiwache und Rettungswache. Entstehen soll das Rettungszentrum westlich der Gadebuscher Straße zwischen oberem und unterem Ziegelbergweg. Als Planungsgrundlage muss dafür zunächst ein Bebauungsplan erarbeitet werden. Mit dem Aufstellungsbeschluss zum B-Plan 60 hat die Gemeindevertretung diesen auf den Weg gebracht, zur Koordinierung wurde eine interfraktionelle Lenkungsgruppe eingerichtet.

Es sind keine einfachen Planungen, da z.B. Lärmemissionen und Naturschutzbelange sorgfältig abgewogen werden müssen. Zudem müssen mit dem Innen- und Finanzministerium (Polizei) und dem Kreis (Rettungsverbund Stormarn) unterschiedlichste Akteure handeln und zusammengebracht werden. So hat die Gemeinde einen ersten großen Schritt hin zu einem Rettungszentrum gemacht, es ist jedoch aktuell nicht absehbar, wie lange es dauern wird, bis dort die ersten Gebäude stehen.



Der geplante Standort des Rettungszentrums an der Gadebuscher Straße (rot)

Erweiterung der Mühlau-Schule



Ein weiteres großes Projekt in Trittau, das durch die Gemeindeverwaltung realisiert wird, ist die Erweiterung der Mühlau-Schule des Schulverbandes Trittau.

Die Mühlau-Schule hat seit langem Raumnot. Nun wird das Gebäude mit einem modernen Anbau erweitert. In dem Anbau werden acht Klassenzimmer samt Nebenräumen, vier Fachräume und ein Verwaltungstrakt mit Lehrerzimmer untergebracht. Ebenso wird ein Aufzug installiert, damit die Mühlau-Schule dann barrierefrei ist. Bisher liegen die Bauarbeiten gut im Zeitplan, der Anbau kann voraussichtlich zum Halbjahreswechsel im Februar 2023 bezogen werden.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf 5,3 Mio. Euro, die die Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes aufbringen müssen. Die Gemeinde Trittau trägt davon 79%. Die Bauzeit ist mit einigen Einschränkungen verbunden, für die der Schulverband um Verständnis bittet. Dankenswerterweise helfen Gymnasium und TSV Trittau während der Bauzeit mit Räumen aus und unterstützen.

Sauberes Trittau!

Am 12. März fand die "Aktion Sauberes Trittau" statt, die wieder ein voller Erfolg war. 170 Kinder und Erwachsene waren ausgeschwärmt und haben Trittau von insgesamt 880kg Müll befreit. Vielen Dank!

Ein tolles Beispiel für Eigeninitiative sind in diesem Zusammenhang auch Carlotta Treichel und Mia Barkemeyer. Den beiden Schülerinnen der 6. Klasse war die Verschmutzung im Bereich Am Bahnhof/Am Wehl ein Dorn im Auge.

So haben sie Anfang des Jahres kurzentschlossen Eigeninitiative gezeigt, den Müll dort eingesammelt und selbst entsorgt. Ein ganzer Anhänger voll ist so zusammen gekommen. Ein tolles Beispiel, vielen Dank Euch beiden! Und wir alle sollten uns fragen, warum es immer wieder zu solchen Verschmutzungen kommt.



Tiefbauarbeiten Hinschkoppel/ neuer Gehwegbelag

Zur Zeit werden im Bereich Hinschkoppel Tiefbauarbeiten durchgeführt. Die SH-Netz verlegt Nieder- und Mittelspannungskabel, die Vereinigten Stadtwerke legen Glasfaserkabel. Da diese Arbeiten im Bereich des Gehweges stattfinden, hat die Gemeinde die Gelegenheit genutzt und Mittel für einen neuen Gehwegbelag bereitgestellt. Dieser wird im Anschluss an die Arbeiten durch die Firmen verlegt werden, so dass von der Hamburger Straße bis Waldburgweg der Gehweg eine zeitgemäße Oberfläche bekommt.

Ausbau Otto-Hahn-Straße

Der erste Bauabschnitt des Ausbaus der Otto-Hahn-Straße/Bunsenstrasse im alten Gewerbegebiet konnte mit den Asphaltierungsarbeiten Mitte Juni planmäßig fertig gestellt werden. Nun geht es an den zweiten Bauabschnitt (westlicher Teil der Otto-Hahn-Straße). Auch dieser wird unter Vollsperrung durchgeführt, der Anliegerverkehr kann weitestgehend durch die Baustelle aufrechterhalten werden. Die Arbeiten sind notwendig, weil die Abwasserkanäle einer dringenden Sanierung bedürfen. Bitte umfahren Sie die Otto-Hahn-Straße. Die Gemeinde Trittau bittet um Verständnis für die durch die Arbeiten entstehenden Verkehrsbehinderungen.



Ausbau der Schulstraße

Mit dem Ausbau der Schulstraße wird dieser Tage begonnen. Trotz der angespannten Konjunkturlage ist es gelungen, eine Baufirma zu finden und ein passables Ausschreibungsergebnis zu erzielen. Die Fertigstellung ist Ende November geplant. Während der Baumaßnahme wird die Schulstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Neues Team der vhs Trittau

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Trittau,

zum 1.06.2022 hat es einen Wechsel an der Volkshochschule Trittau gegeben. Wir sind das neue Team der vhs und möchten uns auf diesem Wege kurz vorstellen:



Die Leitung übernimmt Ina Sdanevitsch-Zimmermann, die Verwaltung wird von Sonja Gandner organisiert. Zurzeit arbeiten wir am neuen Herbst-/ Winterprogramm 2022, damit das Semester pünktlich zum 5.09.2022 starten kann. Das Kursprogramm wird Mitte August auf unserer Website erscheinen.

Wir freuen uns darauf, Sie ab Semesterstart bei uns im Campehaus begrüßen zu können und verbleiben bis dahin mit den besten Grüßen,

Ihr neues vhs Team Trittau



Neuer Seniorenbeirat nimmt Arbeit auf

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Dezembersitzung den neuen Seniorenbeirat berufen. Da es nur fünf Kandidatinnen und Kandidaten gab, war eine Wahl durch alle Senioreninnen und Senioren der Gemeinde nicht nötig. Der neue Seniorenbeirat besteht aus Curt Beckmann, Dieter Clasen, Michael Reinert, Hildrun Scheidt sowie Heidrun Weber. Seit der Berufung hat der neue Seniorenbeirat bereits zahlreiche Aktivitäten entwickelt. Auf der Homepage der Gemeinde Trittau informiert er über sich und seine Aktivitäten. Er tagt jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat öffentlich im Bürgerhaus oder ist erreichbar unter seniorenbeirat@trittau.de oder 0172-2534320

Dank an bisherigen Seniorenbeirat

Auf der selben Sitzung wurde auf auch der bisherige Seniorenbeirat verabschiedet. In seiner Ansprache dankte Bürgermeister Oliver Mesch Christian Gajda, Hilde Kramm, Joachim Hirschfeld, Karin Andresen und Gisela Ulm für die geleistete Arbeit und das jahrelange

Engagement. Dabei hob er die zahlreichen Initiativen und Projekte hervor, die der Seniorenbeirat auf den Weg gebracht hat. Dazu zählen neben den Seniorenfrühstücken z.B. auch die Seniorenfitnessgeräte am Bürgerhaus oder der barrierearme Zugang zur Wassermühle.



Der neue Seniorenbeirat: C. Beckmann, M. Reinert, H. Scheidt, H. Weber, D. Clasen

Sommerfest im Schönaubad Trittau

Es ist wieder soweit – am **Samstag, den 30.07.2022** findet das traditionelle Sommerfest für Jung und Alt im Trittauer Schönaubad statt. Das Programm sowie weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Freibades unter www.schoenaubad-trittau.de.

Die Gemeinde Trittau und das Team des Schönaubades freuen sich auf Ihren und Euren Besuch!



Besuchszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung hat wochentags für Sie mit Terminvergabe für eine persönliche Vorsprache geöffnet. D.h., dass Sie bitte vor Ihrem Besuch einen individuellen Besuchstermin per Telefon oder E-Mail mit den zuständigen Sachbearbeitenden vereinbaren. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde (www.trittau.de) oder im Heft des Amtes Trittau, das an alle Haushalte verteilt wurde. Auch die Zentrale hilft gern unter 04154-8079-0 weiter. Scheuen Sie sich nicht, sich mit Ihrem Anliegen an die Gemeinde zu wenden. Auch kurzfristig sind Termine möglich. Die Mitarbeitenden freuen sich, Ihnen weiterhelfen zu können!



Hinweis zur Online-Terminvergabe im Meldeamt

Nutzen Sie weiterhin bequem die Online-Terminvergabe im Meldeamt unter www.trittau.de. Nach der Angabe der benötigten Wunschleistung und der Auswahl eines freien Termins erhalten Sie eine verbindliche Buchungsbestätigung per Mail. Die Bestätigung erhält die wichtigen Informationen wie u. a. die Dinge, die Sie für Ihr Anliegen benötigen.

Bei weiteren Fragen zu Ihrem Termin oder um diesen telefonisch zu buchen erreichen Sie das Meldeamt am besten täglich in der Zeit zwischen 9 und 10 Uhr oder per E-Mail an ema@trittau.de



Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen der Gremien der Gemeinde sind wie folgt geplant:

Bau- und Umweltausschuss am 18.08., Hauptausschuss am 23.08., Planungsausschuss am 25.08., Bau- und Umweltausschuss am 30.08., Sozial-, Sport-, und Kulturausschuss am 1.09., Gemeindevertretung am 8.09.

Alle Gremien tagen grundsätzlich öffentlich und in der Regel im großen Sitzungssaal der Gemeindevertretung. Die Gemeindevertreter*innen freuen sich über Ihren Besuch. Vor und nach den Sitzungen haben Sie die Möglichkeit im Rahmen der Einwohnerfragestunde Fragen zu stellen.

Kommunalwahl 2023 - Mitgestalten!

Am 14. Mai 2023 ist sind die nächsten Kommunalwahlen in Schleswig-Holstein. Dann wird auch die Gemeindevertretung Trittau neu gewählt.

Haben Sie nicht auch Lust, unseren Ort mitzugestalten? Dann nehmen Sie Kontakt zu einer der Fraktionen in der Gemeindevertretung oder zur Verwaltung auf. Ob als Gemeindevertreter*in oder wählbare Bürger*in in einem Ausschuss - alle Fraktionen freuen sich über Mitstreiter. Und unser Trittau allemal!